



Informationen zur Fachausbildung

Schwimmen im LV Baden

Die Rahmen-Richtlinien (RRL) stellen die Qualifizierungsordnung der DLRG dar und greifen nicht nur inhaltliche Aspekte der Fachausbildung auf, sondern auch organisatorische Aspekte der Lernerfolgskontrollen. Bitte lest euch vor der Anmeldung zur Fachausbildung hier ein und reflektiert euren eigenen Ausbildungsstand.

Besonderes Augenmerk bitten wir auf Teil A VI Qualifizierungsordnung Abschnitt 4 und 5 zu legen. Hier werden die Lizenzordnung und die Lernerfolgskontrollen im Kern behandelt. Hier erfährst du unter anderem auch, welche Bewertungspunkte die DLRG nutzt und wie im Falle einer nicht bestandenen Lernerfolgskontrolle verfahren wird. Aufgrund der Tatsache, dass die RRL dies bereits dezidiert aufgreifen, liegt der Fokus dieser Teilnehmerinformation auf der Ausgestaltung der Lernerfolgskontrollen im LV Baden.

Vorbereitung auf die Fachausbildung

Die Fachausbildung zum Ausbilder Schwimmen umfasst 15 LE, die in Präsenz stattfinden. Als Vorbereitung ist es wichtig, dass die Inhalte des Ausbilderhandbuchs Schwimmen sowie die Prüfungsordnung Schwimmen/Rettungsschwimmen bekannt sind. Auch das Wissen aus den Lehrgängen, die als Zulassungsvoraussetzungen gelten (Ausbildungsassistent Schwimmen und der Gemeinsame Grundausbildungsblock), dienen der Vorbereitung auf die Fachausbildung.

Lernerfolgskontrollen

Im Rahmen der Fachausbildung finden punktuell Lernerfolgskontrollen statt, die für den Erwerb der Ausbilder-Lizenz alle bestanden werden müssen. Diese sind:

- Bundeseinheitlicher Fragebogentest zum Ausbilder Schwimmen
- Lehrprobe Schwimmen
- Lehrprobe Anfängerschwimmen
- Darlegung eines schriftlichen Ausbildungskonzeptes (sofern keine Ausbilder Rettungsschwimmen-Lizenz vorliegt oder die Ausbilder Rettungsschwimmen-Lizenz durch eine Anerkennung erworben wurde)

Aus Transparenzgründen sind alle Bewertungskriterien der Prüfungskommission für die Lernerfolgskontrollen in den Bewertungsbögen offengelegt. Du findest am Ende dieser Teilnehmerinformation nochmals einen Hinweis dazu.

1.) Bundeinheitlicher Fragebogentest

Der bundeinheitliche Fragebogen muss ohne Hilfsmittel bearbeitet werden und genügend richtige Antworten enthalten. Wir führen diesen vor Ort als Online-Prüfung durch. Um dich optimal vorzubereiten, empfehlen wir dir, das Fragebogenquiz im ISC zu üben.

Zusammenfassung:



Form	Rahmenbedingungen
Fragebogentest	Prüfung beim Lehrgang: digital 60 Fragen werden gestellt, maximal 12 Fehler möglich

2.) Lehrprobe Schwimmen

In der Lehrprobe Schwimmen werden deine Fähigkeiten, den Aufbau einer Technik vom Ursprung bis zur Beherrschung des technischen Elementes anzuleiten, bewertet. Dabei gehen wir davon aus, dass du einige Wochen im Voraus bereits weißt, dass du dieses Element mit einer Kindergruppe erarbeiten musst und daher Zeit (und Material) hast, eine umfassende Methodische Übungsreihe zu erarbeiten.

Die Lehrprobe erarbeitest du im Vorfeld zu Hause. Hierfür wird dir 5-7 Wochen vor der Präsenzveranstaltung das Thema geschickt, zu dem du eine Methodische Übungsreihe (MÜR) gestalten musst.

Beachte, dass es sich bei einer MÜR nicht um die Gestaltung einer Übungsstunde handelt, sondern um die Erarbeitung einer Übungsreihe zum gesamten Thema. Die Erarbeitung nur einer einzigen Übungsstunde mit Erwärmung, etc. führt zum Nichtbestehen der Lehrprobe. Halte dich bei der Erstellung deiner MÜR an die Prinzipien und Grundsätze einer MÜR. Diese hast du bei den Ausbildungsassistenten gelernt. Schaue dir diese Inhalte ggf. noch einmal an.

Du erhältst mit deinem Thema eine Formatvorlage, die verpflichtend zu verwenden ist.

Bei der Lernerfolgskontrolle selbst bilden die anderen Lehrgangsteilnehmer (max. 7 Personen) die in der MÜR angesprochene Zielgruppe. Überlege dir bei Partnerübungen daher auch, wie du die Übung mit einer ungeraden Anzahl Teilnehmer durchführen würdest.

Auch wenn die Gruppe, die dir zur Verfügung steht, Erwachsene sind, gestaltest du deine MÜR entsprechend dem in deinem Thema vorgegebenen Alter. Achte auch in der Lernerfolgskontrolle selbst auf eine adressatengerechte Ansprache.

Die Lehrprobe selbst dauert ca. 7 min, sodass nicht die gesamte MÜR präsentiert werden kann. Die Prüfungskommission wählt Übungen aus, die du in der Lernerfolgskontrolle zeigen wirst. Ggf. werden die Prüfer*innen eine Übung unterbrechen. Dies sagt nichts über die Qualität der gezeigten Übung aus, sondern ist dem Zeitmanagement geschuldet. Danach werden die Lehrgangsteilnehmer konkrete Fehlerbilder (Grobfehler) schwimmen, die die Prüfer*innen ihnen geben. Deine Aufgabe ist es, den Fehler zu erkennen und je zwei Korrekturmöglichkeiten zu benennen.

Folgende Voraussetzungen hast du: Ein Becken mit sehr hohem Beckenrand mit einer Länge von 16 2/3 Metern und einer Beckentiefe von 3 Metern. Du darfst auf Wunsch einen Ausbildungsassistenten aus der Gruppe benennen. Er darf die Übungen aber nicht eigenständig (an-)leiten. Bei der Durchführung deiner Lehrprobe befindest du dich außerhalb des Wassers.

Bitte bringe deine MÜR 3x einseitig kopiert (nicht getackert!) zum Lehrgang mit. Solltest du deine MÜR zuhause vergessen, wirst du nicht an der Prüfung teilnehmen können. Für die Lernerfolgskontrolle selbst, wirst du ein Exemplar zurückerhalten.

Zusammenfassung:



Form	Rahmenbedingungen
Lehrprobe	Erarbeitung der MÜR mit zugeteiltem Thema im Vorfeld zugeschickte Formatvorlage nutzen 3 einseitig kopierte Exemplare zur Fachausbildung mitbringen
	• Zielgruppe: Kinder, die von den Teilnehmern der Fachausbildung dargestellt werden • Wahl und Bekanntgabe der Übungen, welche vorgezeigt werden sollen, findet kurz vor der Prüfung durch die Prüfungskommission statt • Danach Fehlererkennung
	Rahmenzeit: 10 min. (inkl. Fehlererkennung)

3.) Lehrprobe Anfängerschwimmen

In der Lehrprobe Anfängerschwimmen werden wieder deine Fähigkeiten, den Aufbau einer Technik vom Ursprung bis zur Beherrschung des technischen Elementes anzuleiten, bewertet. Allerdings stehen dir jetzt nicht mehr – wie bei der Lehrprobe Schwimmen – mehrere Wochen zur Verfügung, sondern lediglich 30 Minuten. Dabei gehen wir davon aus, dass du sehr kurzfristig einen erkrankten Ausbilder vertrittst und ohne große Vorbereitung die Ausbildungseinheit übernimmst. Daher hast du für die Vorbereitungszeit – die Zeit, die dir zur Erstellung deiner MÜR vor Ort in der Sportschule zur Verfügung steht – kein Material.

Bei der Lernerfolgskontrolle selbst bilden die anderen Lehrgangsteilnehmer (max. 7 Personen) die in der MÜR angesprochene Zielgruppe. Auch wenn die Gruppe, die dir zur Verfügung steht, Erwachsene sind, gestaltest du deine MÜR entsprechend dem in deinem Thema vorgegebenen Alter. Achte auch in der Lernerfolgskontrolle selbst auf eine adressatengerechte Ansprache.

Die Lehrprobe selbst dauert ca. 10 min, sodass nicht die gesamte MÜR präsentiert werden kann. Die Prüfungskommission wählt Übungen aus, die du in der Lernerfolgskontrolle zeigen wirst. Ggf. werden die Prüfer*innen eine Übung unterbrechen. Dies sagt nichts über die Qualität der gezeigten Übung aus, sondern ist dem Zeitmanagement geschuldet. Eine Fehlererkennung/-korrektur (wie bei der Lehrprobe Schwimmen) findet nicht statt.

Folgende Voraussetzungen hast du: Ein Becken mit sehr hohem Beckenrand mit einer Länge von 16 2/3 Meter und einer Wassertiefe von 1,20 Metern. Du darfst auf Wunsch einen Ausbildungsassistenten aus der Gruppe benennen. Er darf die Übungen aber nicht eigenständig (an-)leiten. Bei der Durchführung deiner Lehrprobe befindest du dich mit den Teilnehmer*innen im Wasser.

Zusammenfassung:



Form	Rahmenbedingungen
Lehrprobe	Erarbeitung der MÜR mit zugeteiltem Thema vor Ort
	• Zielgruppe: Kinder, die von den Teilnehmern der Fachausbildung dargestellt werden • Wahl und Bekanntgabe der Übungen, welche vorgezeigt werden sollen, findet kurz vor der Prüfung durch die Prüfungskommission statt
	Rahmenzeit: 10 min.

4.) Darlegung eines schriftlichen Ausbildungskonzeptes

Die Darlegung eines schriftlichen Ausbildungskonzeptes (Hausarbeit) muss nur dann verfasst werden, wenn du noch keine Ausbilder Rettungsschwimmen-Lizenz (183) besitzt. Ausnahme: Die Ausbilder Rettungsschwimmen-Lizenz wurde durch Anerkennung ausgestellt!).

Das Thema wählst du aus dem Anhang zu den RRL. Achte darauf, dass du wirklich ein Thema aus dem Bereich Schwimmen (Kapitel 3.2) auswählst. Du musst dem LV dein gewähltes Thema vorab nicht melden.

Beachte, dass du die Formatvorlage zur Hausarbeit verpflichtend verwenden musst.

Einzureichen ist die Hausarbeit als pdf per E-Mail frühestens 4 Wochen vor und spätestens zwei Wochen vor Beginn des Präsenz-Lehrgangs an der Sportschule an ausbildung@baden.dlrg.de.

Liegt die Hausarbeit nicht rechtzeitig vor, wird sie als nicht bestanden gewertet. Eine Teilnahme am Lehrgang ist dann aber trotzdem möglich.

Wichtig: Es erfolgt keine Erinnerung an die Abgabe der Hausarbeit und keine automatische Eingangsbestätigung. Wünschst du eine Bestätigung des Eingangs der Hausarbeit, füge deiner Mail bitte eine Lesebestätigung hinzu.

Eine ausführliche Beschreibung, wie ein Ausbildungskonzept zu erstellen ist, welche Anforderungen eingehalten werden müssen, findest du im Anhang der RRL.

Zusammenfassung:



Bestandteil	Form und Rahmenbedingungen
Ausbildungskonzept	• nur zu schreiben, wenn du keine 183 hast (s. Ausnahme in der Beschreibung oben)
	• Thema aus Anhang der RRL wählen, HA schreiben
	• als pdf einreichen an: ausbildung@baden.dlrg.de

Bewertungskriterien und weitere Dokumente

Für jede Lernerfolgskontrolle (mit Ausnahme des bundeseinheitlichen Fragebogentest) nutzen die Prüfer*innen standardisierte Bewertungsbögen. Nutze diese auch für deine eigene Vorbereitung.

Für die Erstellung des Ausbildungskonzeptes und die MÜR verwende die Formatvorlagen.

Besonders wichtig ist der Anhang zu den RRL. Hieraus wählst du dein Thema für das Ausbildungskonzept. Achte unbedingt darauf, dass du bei der Hausarbeit nicht aus Versehen ein Rettungsschwimm-Thema erwischst (achte auf die Kapitelüberschrift!). In diesem Anhang steht auch, was das Ausbildungskonzept beinhalten soll. Halte dich dabei auch an die formalen Vorgaben.

Alle diese Dokumente (und weitere Hilfestellungen) findest du auf der Homepage des LV Baden.